



EU Security Regelungen **Luftfracht**

SCHENKER & CO AG

Martin Neuwirth

Recht/Risiko/Versicherung

Wien, am 14.10.2013

INHALT

Ausgangslage

Validierung

Screening

Kundenakzeptanz

Vorausschau

Ausgangslage

Information der Exportwirtschaft

- kurze Fristen
- eher keine Unterstützung

Interne Aufrüstung

- Anpassung Sicherheitskonzept
- techn. Equipment

Mitarbeiterschulung

- Sicherheitsbeauftragte
- Lenker/gewerbl./kaufm. MA

Validierung/Bekannter Versender

- **Abwicklung**
 - Validierungen Anzahl gering
 - Zeitgerecht
 - im guten Einvernehmen

- **Probleme**
 - Wartezeiten vor Zulassung (Sicherheitszertifikat)
 - Missverständnisse im Zusammenhang mit RB
 - Missverständnisse bei Standortfragen
 - Missverständnisse über den Status des BV

Screening / Reglementierter Beauftragter

Externes Screening

Angebot im Wesentlichen vorhanden (national/International)
Größen manchmal nicht ausreichend

Internes Screening

Beschaffung von Equipment
Gute Zusammenarbeit mit den Behörden
Problemlose Anwendung

Keine Verzögerungen durch das Screening

Kundenakzeptanz

„Durchwachsen“

- **Kosten (Evaluierung/Screening)**
- **größere Sendungen**
- **Wettbewerbsdruck Screening steigt**
- **Ausweichen auf andere Flughäfen als in AT**

„aber es läuft!“

Vorausschau

- **Kommunikation mit dem BMVIT**
- **Reglementierter Beauftragter als Bekannter Versender**
- **AEO – automatisch als Bekannter Versender**
- **Sicherheitskonzept**

VALIDIERUNG

Danke für Ihre Aufmerksamkeit